

**RS OGH 1976/3/2 4Ob506/76,
3Ob9/81, 8Ob250/78, 8ObA212/94,
17Ob28/09f**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.03.1976

Norm

ABGB §1392 G
ABGB §1438 Cd
ZPO §228 B7
ZPO §228 G
ZPO §411

Rechtssatz

Der Einzelrechtsnachfolger wird nur durch die Rechtskraftwirkung eines Urteiles getroffen, das bereits vor der Übertragung des Anspruches über diesen erging. Mit der Abtretung verliert daher der Zedent die Gläubigerstellung; diese geht auf den Zessionar über, der von da an der wahre Gläubiger ist.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 506/76
Entscheidungstext OGH 02.03.1976 4 Ob 506/76
Veröff: EvBl 1977/20 S 47
- 8 Ob 250/78
Entscheidungstext OGH 26.01.1979 8 Ob 250/78
nur T1
- 3 Ob 9/81
Entscheidungstext OGH 22.04.1981 3 Ob 9/81
Vgl auch; nur: Der Einzelrechtsnachfolger wird nur durch die Rechtskraftwirkung eines Urteiles getroffen, das bereits vor der Übertragung des Anspruches über diesen erging. (T1); Beisatz: Der Zedent ist nach erfolgter Forderungsabtretung nicht mehr zur Klagsführung berechtigt. (T2) Veröff: SZ 54/59
- 8 ObA 212/94
Entscheidungstext OGH 06.05.1994 8 ObA 212/94
Auch; Beis wie T1; Beisatz: § 48 ASGG (T3)
- 17 Ob 28/09f
Entscheidungstext OGH 16.12.2009 17 Ob 28/09f
Vgl auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0032542

Zuletzt aktualisiert am

09.02.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at